



<https://biz.li/2mue>

# DIE FEUERWEHR IST ZWEIMAL IM EINSATZ

Veröffentlicht am 25.05.2015 um 15:57 von Redaktion LeineBlitz

Gegen 1.50 Uhr am 24. Mai wurden die Feuerwehren Hüpede und Bennigsen zu einer technischen Hilfe auf der L402 Hüpede-Bennigsen gerufen. Eine Polizeistreife hatte einen abgeknickten Ast an einem Alleebaum, den sie trotz vereinter Kräfte nicht herunterziehen konnten. Mit wenigen Handgriffen und unter Einsatz einer Bügelsäge war die Gefahr binnen weniger Minuten gebannt und der Ast aus dem Straßenbereich entfernt. Gegen 2.20 Uhr war dieser Einsatz beendet. Im Einsatz waren: Die Feuerwehr Hüpede mit einem Fahrzeug und neun Kameraden, die Feuerwehr Bennigsen mit zwei Fahrzeugen und 14 Kameraden, die Polizei mit einem Fahrzeug und zwei Beamten. Kritischer mutete da schon



der nächste Einsatz an: In der Rethener Straße in Koldingen alarmierten die Anwohner die Feuerwehr zu einem Pkw-Brand. Hierzu löste die

**Ein Feuerwehrmann untersucht das Fahrzeug nach Glutnestern. / Foto: Brüggemann**

Feuerwehreinsetzungszentrale gegen vier Uhr Alarm für die Wehr in Koldingen aus. In der vornehmlich von osteuropäischen Mitbürgern bewohnten Liegenschaft war ein Pkw am hinteren rechten Reifen in Brand geraten. Bei Eintreffen der Feuerwehr war das Feuer bereits von selbst erloschen. Da die Karosserie noch heiß war, kühlten die Kameraden das Fahrzeug mit Wasser. Im Innenraum waren keine Brandspuren zu finden. Die Bewohner gaben an, dass das Fahrzeug seit Wochen nicht mehr bewegt wurde. Brandstiftung kann somit nicht ausgeschlossen werden, zumal an derselben Stelle des Grundstücks bereits vier kleinere Schadenfeuer für Feuerwehreinsätze gesorgt hatten. Der Einsatz war gegen 4.30 Uhr beendet. Im Einsatz waren die wehren Koldingen und Pattensen mit zwei Fahrzeugen und acht Kameraden sowie die Polizei mit zwei Fahrzeugen und vier Beamten.